

Inhaltsverzeichnis

Seite

Kapitel 1 Bilanzierungsgrundlagen	
1.1 Unternehmensrechtliche Grundlagen	17
1.1.1 Der Unternehmer iSd UGB und seine Rechnungslegungsverpflichtungen	17
1.1.2 Das Firmenbuch	18
1.1.3 Jahresabschlusserstellung	19
1.1.3.1 Allgemeine Pflichten	19
1.1.3.2 Generalnorm für den Inhalt eines Jahresabschlusses	20
1.1.3.2.1 Einzelunternehmen und Personengesellschaften (§ 195 UGB)	20
1.1.3.2.2 Kapitalgesellschaften (§ 222 Abs 2 und 3 UGB)	20
1.1.3.3 Kapitalgesellschaften – Formalvorschriften Jahresabschluss (§ 223 UGB)	21
1.1.3.4 Grundsätze für die Erstellung von Abschlüssen	21
1.1.4 Größenabhängige Unterschiede der Rechnungslegung von Kapitalgesellschaften im Überblick	22
1.2 Steuerliche Rechnungslegungsvorschriften	23
1.2.1 Die Maßgeblichkeit der Unternehmensbilanz für die Steuerbilanz	24
1.2.2 Mehr-Weniger-Rechnung (Zurechnungen und Abrechnungen)	24
1.2.3 Steuerrechtliche Gewinnermittlung für Nichtunternehmer iSd UGB	25
1.2.4 Übersicht über die unternehmens- und steuerrechtlichen Buchführungspflichten	26
1.3 Anschaffungskosten (§ 203 Abs 2 UGB, EStR 2000 Rz 2164 ff)	27
1.3.1 Anschaffungsnebenkosten	27
1.3.2 Nachträgliche Anschaffungskosten	28
1.3.3 Anschaffungspreisminderungen	28
1.3.4 Subventionen und Zuschüsse	28
1.4 Herstellungskosten (§ 203 Abs 3 UGB, EStR 2000 Rz 2195 ff)	29
1.5 Abgrenzungsfragen zwischen Anschaffungs- und Herstellungskosten	31
1.6 Unbestimmte Wertbegriffe des Bilanzrechts	31
1.6.1 Der beizulegende Wert (§ 189a Z 3 UGB)	31
1.6.2 Der beizulegende Zeitwert (§ 189a Z 4 UGB)	31
1.6.3 „wesentlich“ (zB § 189a Z 10 UGB, § 209 Abs 1 UGB)	32
1.6.4 Der Teilwert (§ 6 Z 1 EStG, § 12 BewG, EStR 2000 Rz 2230 ff)	32
1.7 Bewertungsgrundlagen des Unternehmensrechts	34
1.7.1 Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (§ 201 UGB)	34
1.8 Grundsatz der Vollständigkeit (Werterhellungstheorie, Wertbegründungstheorie) und Saldierungsverbot	35
1.8.1 Der Grundsatz der Vollständigkeit	35
1.8.2 AFRAC-Stellungnahme 16	35
1.8.3 Das Saldierungsverbot (Verrechnungsverbot)	36
1.9 Grundsatz der Vorsicht	36
1.10 Sonderposten rund um den Jahresabschluss	36
1.10.1 Allgemeines	36
1.10.2 Bilanzierungshilfen	37
1.10.3 Haftungsverhältnisse (Eventualverbindlichkeiten)	37
1.10.4 Patronatserklärungen	38

	Seite
1.10.5 Mezzaninfinanzierungsposten	38
1.10.5.1 Allgemeines	38
1.10.5.2 Formen der Mezzaninfinanzierung	38
1.11 Rechnungslegungsvereinigungen	39
1.11.1 Allgemeines	39
1.11.2 DRSC	40
1.11.3 AFRAC	40
1.12 Bilanzpolizei	40
1.13 Bilanzstrafrecht	41
1.14 Österreichischer Einheitskontenrahmen	41
Kapitel 2 Anlagevermögen	
2.1 Gliederung – Ausweis (§ 224 UGB)	42
2.1.1 Bewertung von Anlagevermögen allgemein	42
2.2 Immaterielle Vermögensgegenstände	43
2.2.1 Gesetzliche Regelungen	43
2.2.2 Immaterielle Vermögensgegenstände im Unternehmensrecht	43
2.2.2.1 Allgemeines zum Ansatz	43
2.2.2.2 Konzessionen	44
2.2.2.3 Gewerbliche Schutzrechte	44
2.2.2.4 Ähnliche Rechte	44
2.2.2.5 Ähnliche Vorteile	44
2.2.2.6 Lizenzen	45
2.2.2.7 Sonderfall Baurechte	45
2.2.2.8 Geschäfts- oder Firmenwert (Goodwill)	45
2.2.2.9 Abschreibung von sonstigem immateriellen Anlagevermögen	46
2.2.3 Immaterielle Vermögensgegenstände im Steuerrecht	46
2.2.3.1 Allgemeines zum Ansatz	46
2.2.3.2 Geschäfts- oder Firmenwert	46
2.2.4 Checkliste der Nutzungsdauer bei immateriellen Vermögensgegenständen	46
2.3 Sachanlagen: Grundstücke und Gebäude	49
2.3.1 Gesetzliche Regelungen	49
2.3.2 Grundstücke und Gebäude im Unternehmensrecht	49
2.3.2.1 Allgemeines zu Ansatz und Bewertung	49
2.3.2.2 Einbauten in Gebäude	50
2.3.2.3 Abgrenzung Herstellungsaufwand zu Erhaltungsaufwand	51
2.3.2.3.1 Herstellungsaufwand	51
2.3.2.3.2 Erhaltungsaufwand	51
2.3.2.4 Abbruchkosten und Restbuchwert von Gebäuden	52
2.3.2.5 Anschaffungsnahe Erhaltungsaufwendungen	53
2.3.2.6 Checkliste der unternehmensrechtlichen Nutzungsdauer von ausgewählten Gegenständen	53
2.3.3 Grundstücke und Gebäude im Steuerrecht	53
2.3.3.1 Allgemeines zu Ansatz und Bewertung	53
2.3.3.2 Der steuerliche Begriff des Instandsetzungsaufwandes	55
2.3.4 Gegenüberstellung von unternehmens- und steuerrechtlichen Nutzungsdauern	56

2.4	Sachanlagen: Technische Anlagen und Maschinen	57
2.4.1	Gesetzliche Regelungen	57
2.4.2	Technische Anlagen und Maschinen im Unternehmensrecht	57
2.4.3	Technische Anlagen und Maschinen im Steuerrecht	57
2.4.4	Checkliste der Nutzungsdauer ausgewählter Gegenstände	57
2.5	Sachanlagen: Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	58
2.5.1	Gesetzliche Regelungen	58
2.5.2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung im Unternehmensrecht	58
2.5.3	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung im Steuerrecht	59
2.5.3.1	Allgemeines	59
2.5.3.2	Pkws, Kombis und Motorräder	59
2.5.3.3	Luxustangente und Gebrauchtfahrzeuge	61
2.5.3.4	Luxustangente und Leasingfahrzeuge	61
2.5.3.5	Übersicht der Kraftfahrzeuge im Steuerrecht	61
2.5.4	Checkliste der Nutzungsdauern ausgewählter Gegenstände	62
2.5.5	Abschreibung bei Antiquitäten	62
2.6	Finanzanlagen	62
2.6.1	Gesetzliche Grundlagen	62
2.6.2	Finanzanlagen im Unternehmensrecht	62
2.6.3	Finanzanlagen im Steuerrecht	63
2.7	Sonderfragen im Zusammenhang mit Anlagevermögen	65
2.7.1	Gruppenbesteuerung	65
2.7.2	Bilanzielle Behandlung von Rückdeckungsversicherungen	67
2.7.3	Leasing	68
2.7.3.1	Leasing im Unternehmens- und Steuerrecht	68
2.7.3.2	Operating Leasing	68
2.7.3.3	Finanzierungsleasing	68
2.7.3.4	Vollamortisationsleasing	68
2.7.3.5	Teilamortisationsleasing	69
2.7.3.6	Sonderfall: Pkw-Leasing	70
2.8	ABC der Anschaffungskosten des Anlagevermögens (Spezielle Buchungen)	74
2.9	Berichtigung und Änderung der Nutzungsdauern	76
2.9.1	Berichtigung der Nutzungsdauer	76
2.9.2	Änderung der Nutzungsdauer	77
2.10	Nutzungsdauer aufgrund der Rechtsprechung und Verwaltungspraxis	77

Kapitel 3 Vorräte

3.1	Gliederung – Ausweis – Abgrenzung (§ 224 UGB)	79
3.2	Begriffserläuterungen	80
3.2.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	80
3.2.2	Unfertige Erzeugnisse	80
3.2.3	Fertige Erzeugnisse und Waren	80
3.2.4	Noch nicht abrechenbare Leistungen	81
3.2.5	Geleistete Anzahlungen	81

	Seite
3.3 Bewertung der Vorräte	81
3.3.1 Gesetzliche Regelungen	81
3.3.2 Bewertungsregeln und Inventur	81
3.3.3 Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	82
3.3.4 Bewertung von Warenvorräten	83
3.3.4.1 Bewertungsvereinfachungen, Verbrauchsfolgefiktionen, Abfassungsprinzipien	83
3.3.4.2 Zusammenfassung der Bewertungsmöglichkeiten von Waren	87
3.3.5 Abwertung von Warenvorräten	87
3.3.5.1 Überbestände	88
3.3.5.2 Längere Zeit unbewegte Waren	88
3.3.5.3 Ausweis der Abwertungen des Vorratsvermögens in der Gewinn- und Verlustrechnung	88
3.3.6 Bewertung noch nicht abrechenbarer Leistungen (fertiger und unfertiger Erzeugnisse)	89
3.3.6.1 Langfristige Aufträge gem § 206 Abs 3 UGB	89
3.3.6.2 Herstellungskosten im UGB und Steuerrecht	90
3.3.6.3 Beispiel für die Ermittlung und Verbuchung von noch nicht abrechenbaren Leistungen	92
3.3.6.4 Bewertungsmethode im Schätzungswege gem EStR 2000 Rz 2254	94
3.3.6.5 Bewertung zum retrograden Vergleichswert (EStR 2000 Rz 2255)	94
3.3.7 Bilanzielle Behandlung von Vorräten ohne Kaufpreis	95

Kapitel 4 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

4.1 Einleitung – Gliederung – Ausweis (§ 224 UGB)	96
4.1.1 Gesetzliche Regelungen	96
4.1.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	96
4.1.3 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	96
4.1.4 Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (assoziiertes Unternehmen)	97
4.1.5 Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	98
4.1.5.1 Bitcoins und andere Kryptowährungen	98
4.2 Realisationszeitpunkt	98
4.2.1 Realisationszeitpunkt bei Lieferungen und Leistungen	98
4.2.2 Realisationszeitpunkt bei Forderungen aus Gewinnanteilen	101
4.2.3 Unternehmensrechtliche phasenkongruente Dividendenaktivierung	101
4.3 Bewertung der Forderung	102
4.3.1 Allgemeines	102
4.3.2 Bewertung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	102
4.3.2.1 Einzelwertberichtigung von zweifelhaften (dubiosen) Forderungen	102
4.3.2.2 Pauschalwertberichtigung von Forderungen	104
4.3.2.3 Uneinbringliche Forderungen	105
4.3.2.4 Forderungen in fremder Währung	105
4.3.2.5 Steuerrechtliche Bewertungsvorschriften	107
4.3.2.5.1 Gefährdungsfälle	107
4.3.2.5.2 Zahlungsverzug	108
4.3.2.5.3 Skontoanspruchnahme	108
4.3.2.5.4 Abzinsung	109
4.3.3 Bewertung sonstiger Forderungen	110
4.3.3.1 Rentenforderungen	110
4.3.3.2 Ratenforderungen	110
4.3.3.3 Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen	110

4.4	Besonderheiten	110
4.4.1	Saldierungsverbot/Verrechnungsverbot	110
4.4.2	Anzahlungen	111

Kapitel 5 Wertpapiere und Anteile, Liquide Mittel, Rechnungsabgrenzungsposten, aktive latente Steuer

5.1	Gliederung – Ausweis (§ 224 UGB)	112
5.2	Wertpapiere und Anteile	112
5.2.1	Gesetzliche Regelungen	112
5.2.2	Anteile an verbundenen Unternehmen	112
5.2.3	Sonstige Wertpapiere und Anteile	113
5.2.3.1	Umgliederung der Wertpapiere in der Bilanz	114
5.2.3.2	Wert am Bilanzstichtag (Bewertung)	114
5.2.3.3	Kurserhöhungen – Wertpapiere bereits in der Vorjahresbilanz enthalten	115
5.2.4	Die Bilanzierung von Derivaten und Sicherungsinstrumenten (vgl dazu die AFRAC-Stellungnahme „Die unternehmensrechtliche Bilanzierung von Derivaten und Sicherungsinstrumenten“)	115
5.2.4.1	Einteilung der Derivate	115
5.2.4.2	Die Bilanzierung von Derivaten bei Vertragsabschluss	116
5.2.4.3	Folgebewertung	116
5.2.4.4	Ausbuchen von Derivaten	116
5.3	Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	116
5.3.1	Gesetzliche Regelung	116
5.3.2	Allgemeines	116
5.3.3	Kassenbestand	116
5.3.4	Schecks	117
5.3.5	Guthaben bei Kreditinstituten	117
5.4	Rechnungsabgrenzungsposten und die Bilanzierung von Rückständen	118
5.4.1	Allgemeines	118
5.4.2	Gesetzliche Regelungen	118
5.4.3	Gliederung, Ausweis	118
5.4.4	Transitorien (Vorauszahlungen)	118
5.4.4.1	Eigene Vorauszahlungen – Aktive Rechnungsabgrenzung	118
5.4.4.2	Fremde Vorauszahlungen – Passive Rechnungsabgrenzung	119
5.4.5	Antizipationen (Rückstände)	119
5.4.5.1	Eigene Rückstände – Sonstige Verbindlichkeiten	119
5.4.5.2	Fremde Rückstände – Sonstige Forderungen	119
5.4.6	Ausgesuchte aktive Rechnungsabgrenzungsposten	120
5.4.7	Ausgesuchte passive Rechnungsabgrenzungsposten	120
5.5	Aktive latente Steuern	120
5.5.1	Gesetzliche Regelung	120
5.5.2	Allgemeines	120

Kapitel 6 Eigenkapital

6.1	Einleitung – Gliederung – Ausweis (§ 224 UGB)	121
6.1.1	Gesetzliche Regelungen	121
6.1.2	Was ist unter „Eigenkapital“ zu verstehen?	121

	Seite
6.2 Einzelunternehmen	121
6.3 Personengesellschaften	122
6.3.1 Personengesellschaften – Gliederung Eigenkapital	122
6.3.1.1 Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GesbR)	122
6.3.1.2 Offene Gesellschaft (OG)	122
6.3.1.3 Kommanditgesellschaft (KG)	123
6.3.1.4 Europäische wirtschaftliche Interessenvereinigung (EWIV)	124
6.3.1.5 Die verdeckte Kapitalgesellschaft – GmbH & Co KG	124
6.3.1.5.1 Kapitalanteile	125
6.3.1.5.2 Kapitalrücklage	125
6.3.1.5.3 Gewinnrücklage	125
6.3.1.5.4 Der den Gesellschaftern zurechenbare Gewinn/Verlust	125
6.4 Kapitalgesellschaften	126
6.4.1 Nennkapital	126
6.4.2 Kapitalrücklagen (§ 229 Abs 2 UGB)	128
6.4.2.1 Gebundene Kapitalrücklagen	128
6.4.2.2 Ungebundene Kapitalrücklagen	128
6.4.2.3 Großmutterzuschüsse und Kapitalrücklagen	129
6.4.2.4 Aktivierungszeitpunkt des Dividendenanspruchs einer Muttergesellschaft	130
6.4.3 Gewinnrücklagen (§ 229 Abs 3 UGB)	131
6.4.3.1 Gesetzliche Rücklage (§ 229 Abs 4 bis 7 UGB)	131
6.4.3.2 Satzungsmäßige Rücklagen	132
6.4.3.3 Andere Rücklagen (freie Rücklagen)	132
6.4.4 Bilanzgewinn (Bilanzverlust)	132
6.5 Negatives Eigenkapital	133
6.6 Bilanzierung eigener Anteile idF des RÄG 2014	133
6.7 Steuerliches Evidenzkonto bei Kapitalgesellschaften	134
6.7.1 Einlagen/Einlagenrückzahlung	134
6.7.2 Verbotene Einlagenrückgewähr (Kurzzusammenstellung)	141

Kapitel 7 Rückstellungen

7.1 Einleitung	143
7.1.1 Rückstellungen im Unternehmensrecht	143
7.1.2 Rückstellungen im Steuerrecht	144
7.1.3 Höhe der Rückstellung	144
7.1.4 Grundsätzliches zu den Rückstellungen	145
7.1.4.1 Werterhellungstheorie	145
7.1.4.2 Steuerliches Nachholverbot	146
7.1.4.3 Maßgeblichkeitsprinzip	146
7.1.4.4 Rückstellungen bei § 4 Abs 1 und § 4 Abs 3 EStG-Ermittlern	146
7.2 Rückstellungen für Abfertigungen	146
7.2.1 Gesetzliche Regelungen	146
7.2.2 Rückstellungen für Abfertigungen im Unternehmensrecht	146
7.2.2.1 Monatliches Entgelt	148
7.2.2.2 Vervielfacher	148
7.2.2.3 Zeitpunkt des Übertritts in den Ruhestand	149
7.2.2.4 Diskontierungszinssatz	149

7.2.3	Rückstellungen für Abfertigungen im Steuerrecht	152
7.2.4	Besonderheiten	153
7.2.4.1	Abfertigung neu	153
7.2.4.1.1	„Einfrieren“ der Abfertigungsansprüche	153
7.2.4.1.2	Vollübertritt in das neue Abfertigungssystem	154
7.2.4.2	Wertpapierdeckung	154
7.2.4.3	Freiwillige Abfertigung	154
7.2.4.4	Rückdeckungsversicherungen für Abfertigungen	154
7.2.4.5	Auslagerung von Abfertigungsverpflichtungen	155
7.2.4.6	Abfertigungszusagen an Personen, die keine Dienstnehmer sind	155
7.2.5	Checkliste	156
7.3	Rückstellungen für Pensionen	156
7.3.1	Gesetzliche Regelungen	156
7.3.2	Rückstellungen für Pensionen im Unternehmensrecht	156
7.3.3	Rückstellungen für Pensionen im Steuerrecht	158
7.3.4	Besonderheiten	159
7.3.4.1	Wertpapierdeckung	159
7.3.4.2	Rückdeckungsversicherung	159
7.3.4.3	Steuerliche Anerkennung der beitragsorientierten direkten Leistungszusage	159
7.3.5	Checkliste	159
7.4	Steuerrückstellungen	160
7.4.1	Gesetzliche Regelungen	160
7.4.2	Steuerrückstellungen im Unternehmensrecht	160
7.4.3	Steuerrückstellungen im Steuerrecht	160
7.4.4	Körperschaftsteuerrückstellung bei abweichendem Wirtschaftsjahr	160
7.5	Sonstige Rückstellungen	161
7.5.1	Grundsätzliches zu den sonstigen Rückstellungen	161
7.5.2	Rückstellung für Jubiläumsgelder (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	163
7.5.2.1	Gesetzliche Regelungen	163
7.5.2.2	Rückstellungen für Jubiläumsgelder im Unternehmensrecht	163
7.5.2.3	Rückstellungen für Jubiläumsgelder im Steuerrecht	166
7.5.2.4	Besonderheiten	167
7.5.2.5	Checkliste	167
7.5.3	Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	167
7.5.3.1	Gesetzliche Regelungen	167
7.5.3.2	Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube im Unternehmensrecht	167
7.5.3.3	Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube im Steuerrecht	169
7.5.3.4	Besonderheiten	170
7.5.3.5	Checkliste	170
7.5.4	Rückstellung für Gleitzeitguthaben und Überstunden (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	170
7.5.4.1	Gesetzliche Regelungen	170
7.5.4.2	Rückstellung für Gleitzeitguthaben	170
7.5.4.3	Rückstellung für Überstunden	171
7.5.4.4	Besonderheiten	172
7.5.4.4.1	Zuschläge für Mehrarbeit bei Teilzeitbeschäftigten	172

	Seite
7.5.5 Rückstellung für Garantien und Gewährleistungen (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	172
7.5.5.1 Gesetzliche Regelungen	172
7.5.5.2 Rückstellung für Garantien und Gewährleistungen im Unternehmensrecht	172
7.5.5.3 Rückstellung für Garantien und Gewährleistungen im Steuerrecht	173
7.5.6 Rückstellung für Sonderzahlungen (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	173
7.5.6.1 Gesetzliche Regelungen	173
7.5.6.2 Unternehmensrechtliche und steuerrechtliche Grundlagen	174
7.5.7 Rückstellung für Sozialversicherungsbeiträge der gewerblichen Wirtschaft (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	175
7.5.7.1 Gesetzliche Regelungen	175
7.5.7.2 Rückstellung für Sozialversicherungsbeiträge der gewerblichen Wirtschaft im Unternehmensrecht	175
7.5.7.3 Rückstellung für Sozialversicherungsbeiträge der gewerblichen Wirtschaft im Steuerrecht	175
7.5.8 Rückstellung für Jahresabschluss-, Prüfungs- und Beratungskosten (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	177
7.5.8.1 Gesetzliche Regelungen	177
7.5.8.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	177
7.5.9 Rückstellung für Ausgleichstaxe (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	178
7.5.9.1 Gesetzliche Regelungen	178
7.5.9.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	178
7.5.10 Rückstellung für Verluste aus schwebenden Einkaufsgeschäften (Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften)	178
7.5.10.1 Gesetzliche Regelungen	178
7.5.10.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	178
7.5.11 Rückstellung Verluste aus schwebenden Absatzgeschäften (Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften)	179
7.5.11.1 Gesetzliche Regelungen	179
7.5.11.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	179
7.5.12 Rückstellung für Verluste aus Dauerauftragsverhältnissen (Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften)	180
7.5.12.1 Gesetzliche Regelungen	180
7.5.12.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	180
7.5.13 Rückstellung für Aufwendungen aus unterlassener Instandhaltung (Aufwandsrückstellungen) ..	181
7.5.13.1 Gesetzliche Regelungen	181
7.5.13.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	181
7.5.14 Rückstellung für Altfahrzeugrücknahme- und Entsorgungsverpflichtungen (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	181
7.5.14.1 Gesetzliche Regelungen	181
7.5.14.2 Rückstellung für Altfahrzeugrücknahme- und Entsorgungsverpflichtungen im Unternehmensrecht	181
7.5.14.3 Rückstellung für Altfahrzeugrücknahme- und Entsorgungsverpflichtungen im Steuerrecht ..	182
7.5.15 Rückstellung für die Kosten der Aufbewahrungspflicht von Geschäftsunterlagen (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	182
7.5.15.1 Gesetzliche Regelungen	182
7.5.15.2 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	182
7.5.16 Rückstellung für Prozesskosten (Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten)	183
7.5.16.1 Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen	183
7.6 Praxisbeispiel einer Pensionszusage (für einen Geschäftsführer)	184
7.7 ABC der Rückstellungen	185

Kapitel 8 Steuern vom Einkommen und Ertrag		
8.1	Gesetzliche Regelungen	190
8.2	Allgemeines	190
8.3	Checkliste der Mehr-Weniger-Rechnungen	191
8.4	Steuersatz	199
8.5	Mindestkörperschaftsteuer	199
8.5.1	Allgemeines zur Mindestkörperschaftsteuer	199
8.5.2	Beginn und Ende der Mindestkörperschaftsteuer	199
8.5.3	Verrechnung der Mindestkörperschaftsteuer	200
8.6	Körperschaftsteuerberechnung	200
8.7	Zinsen und Säumniszuschläge	204
8.7.1	Anspruchszinsen	204
8.7.2	Aussetzungszinsen	205
8.7.3	Stundungszinsen	205
8.7.4	Beschwerdezinsen gem § 205a BAO	206
8.7.5	Säumniszuschläge	206
8.8	Erträge aus Beteiligungen	207
8.9	Energieabgaben – Rückvergütung	208
8.10	Gewinnfreibetrag gem § 10 EStG (EStR 2000 Rz 3819 ff)	215
8.10.1	Begünstigte Wirtschaftsgüter	215
8.10.2	Nicht begünstigte Wirtschaftsgüter	216
8.10.3	Nachversteuerung	216
8.10.4	Gewinnfreibetrag – Rechtslage ab Veranlagungszeiträume 2013	217
8.11	Abzugsfähigkeit von begrenzt abzugsfähigen Spenden	218
8.11.1	Erweiterung des Spendenabsetzbarkeit seit 1.1.2016	218
8.11.2	Gesetzlich ausdrücklich aufgezählte spendenbegünstigte Einrichtungen	218
8.11.3	Durch Bescheid festgestellte spendenbegünstigte Einrichtungen	219
8.11.4	Nachweis für den Spendenabzug	219
8.12	Managergehälter – Abzugsverbot (§ 20 Abs 1 Z 7 und 8)	219
8.13	25% Zuschlag bei fehlender Empfängernennung	220
8.14	Immobilienbesteuerung	220
8.14.1	Überblick über Veräußerungen, die dem Sondersteuersatz in Höhe von 30% unterliegen	220
8.14.1.1	Grund und Boden (Gewinnermittlung nach § 4 Abs 1 und Abs 3 EStG)	220
8.14.1.2	Gebäude (Gewinnermittlung nach § 4 Abs 1 und Abs 3 EStG)	221
8.14.1.3	Grund und Boden und Gebäude (Gewinnermittlung nach § 5 EStG)	222
8.14.2	Zusammenfassung der Besteuerung von Veräußerungsgewinnen, gültig seit 2016	222
8.14.3	Verluste von Grundstücksveräußerungen	222
8.14.4	Betriebsausgaben im Zusammenhang mit Grundstücksveräußerungen	222
8.14.5	Entnahme von Grundstücken aus dem Betriebsvermögen (§ 6 Z 4 EStG)	223
8.14.6	Steuersatz für die Veräußerung von Grundstücken, die nicht dem Sondersteuersatz unterliegen und die Steuer nach dem ESt-Tarif (§ 30a Abs 3 EStG) abführen müssen	223
8.15	Latente Steuern auf Basis des RÄG 2014	224
8.15.1	Allgemeines	224
8.15.2	Gesetzliche Grundlage	224
8.15.3	Behandlung von latenten Steuern im Jahresabschluss	225

	Seite
8.15.4 Verbuchung latenter Steuern	227
8.15.4.1 Aktive Steuerabgrenzung	227
8.15.4.2 Passive Steuerabgrenzung	227
8.15.5 Berechnung der Steuerlatenz	227

Kapitel 9 Verbindlichkeiten

9.1 Definition und Abgrenzungen	229
9.2 Gliederung – Ausweis (§ 224 UGB)	229
9.2.1 Gesetzliche Regelungen	229
9.3 Anleihen, Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	230
9.3.1 Anleihen	230
9.3.2 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	230
9.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	230
9.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231
9.5.1 Wann ist die Verbindlichkeit aus Lieferungen und Leistungen beim Käufer auszuweisen?	232
9.6 Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	233
9.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	235
9.8 Sonstige Verbindlichkeiten	235
9.9 Altersteilzeitvereinbarungen	236
9.9.1 Änderungen ab 1.1.2019 beim Eintrittsalter für die Altersteilzeit	236
9.10 Disagio und Geldbeschaffungskosten	238
9.10.1 Unternehmensrechtliche Aspekte	238
9.10.2 Steuerrechtliche Aspekte	239
9.11 Ratenvereinbarungen	239
9.12 Absinken des Rückzahlungsbetrages im Nachhinein	240
9.13 Wertsicherung von Verbindlichkeiten	240
9.14 Verjährung von Verbindlichkeiten	241
9.15 Nachlass von Verbindlichkeiten	242
9.16 Die unternehmens- und steuerrechtliche Behandlung von Gutscheinen	244

Kapitel 10 Gewinn- und Verlustrechnung

10.1 Allgemeines	245
10.2 Gliederung – Ausweis (§ 231 UGB)	245
10.2.1 Gesetzliche Regelungen	245
10.2.2 Unternehmensrechtliche Grundlagen	245
10.2.3 Kurzerläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung	246
10.2.4 Gliederung Gewinn- und Verlustrechnung	247
10.2.4.1 Gesamtkostenverfahren gem § 231 Abs 2 UGB (GuV-Gliederung)	247
10.2.4.2 Umsatzkostenverfahren gem § 231 Abs 3 UGB (GuV-Gliederung)	248
10.2.4.3 Gesamtkostenverfahren – Kontenzuordnung – Kurzüberblick	249
10.2.5 Steuerrechtliche Grundlagen	252
10.2.6 Neuer Österreichischer Einheitskontenrahmen	252

	Seite
10.3 Sonderfragen zur Bilanzierung von Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	252
10.3.1 Die Bilanzierung von Reisekostenvergütungen	252
10.3.1.1 Kilometergelder	252
10.3.1.2 Tagesgelder	253
10.3.1.3 Nächtigungsgelder	253
10.3.1.4 Vorsteuerbeträge bei pauschal angesetzten Dienstreisen	253
10.3.2 Bilanzielle Behandlung von Franchisegebühren	253
10.3.2.1 Allgemeine Franchisegebühr	253
10.3.2.2 Beiträge zu überregionalen Marketingmaßnahmen	253
10.4 Checkliste weitere Prüfungsschritte GuV	253

Kapitel 11 Anhang

11.1 Gesetzliche Grundlagen	254
11.2 Unternehmensrechtliche Grundlagen	254
11.3 Änderungen durch das Rechnungslegungs-Änderungsgesetz 2014 – RÄG 2014	254
11.4 Ergänzende Anhangangaben durch die AFRAC Stellungnahme über den Eigenkapitalausweis einer GmbH & Co KG	258
11.5 Der Anhang in der Unternehmenspraxis (Checkliste)	259
11.6 Anlagenspiegel	260
11.7 Forderungsspiegel	261
11.8 Verbindlichkeitspiegel	262
11.9 Beispiel eines Anhangs	264

Kapitel 12 Lagebericht

12.1 Definition und Abgrenzungen	272
12.2 Gesetzliche Regelungen	273
12.3 Unternehmensrechtliche Grundlagen	273
12.4 Der Lagebericht in der Unternehmenspraxis	274
12.5 Beispiel für eine Gliederung des Lageberichts	276
12.6 Lagebericht einer mittelgroßen GmbH (Beispiel)	277

Kapitel 13 Offenlegung beim Firmenbuch

13.1 Gesetzliche Regelung	280
13.2 Allgemein	280
13.3 Offenzulegende Angaben von Kapitalgesellschaften ab 2016	282
13.4 Einschränkungen für die kleine GmbH und Kleinstkapitalgesellschaften	283
13.5 Einschränkungen für die kleine und mittelgroße AG sowie die mittelgroße GmbH	284
13.6 Veröffentlichungspflicht für die große AG	285
13.7 Verpflichtende elektronische Einreichung der Jahresabschlüsse beim Firmenbuch	285
13.8 Kosten der Einreichung von Jahresabschlüssen beim Firmenbuch	286
13.9 Muster für Offenlegung einer kleinen GmbH	287
13.9.1 Begleitbrief	287
13.9.2 Firmenbuchbilanz	288

	Seite
13.9.3 Anhang	289
13.9.4 Muster zum Anlagenspiegel	292
Kapitel 14	Schlusskontrollen und Jahresabschlussanalyse
14.1	Schlusskontrollen
	294
14.2	Betriebswirtschaftliche Führungsinstrumente
	295
14.2.1	Das ROI-Kennzahlensystem
	295
14.2.2	Zusammenstellung von Praxiskennzahlen
	296
14.3	Praxisbeispiel eines Einzelunternehmens
	298
14.3.1	Angabe
	298
14.3.2	Cashflow nach KFS/BW 2
	299
14.3.3	Investitions- und Finanzierungs-Analyse
	300
14.3.4	Liquiditätsanalyse
	300
14.3.5	Rentabilität
	301
14.3.6	Sonstige BWL-Kennzahlen
	301
14.3.7	URG-Kennzahlen
	301
14.3.8	Analyse in Worten
	301
Kapitel 15	Personalarückstellungen – Auswirkungen iZm der Anpassung von Sterbetafeln
15.1	Allgemeines
	303
15.2	Auswirkungen auf den Jahresabschluss
	303
15.3	Anhangangaben
	305
Kontenrahmen deutsch/englisch	306
Beispielverzeichnis	308
Gesetzes-/Paragrafenverzeichnis	310
Stichwortverzeichnis	316